

Zum Gedenken an Sebastian Kneipp



Auch ein ökumenischer Wortgottesdienst mit Pfarrer Alexander Beck und Gemeindeferentin Christine Weberbauer gehörte zum Programm des Kneipp-Gesundheitstages. Foto: Herbert Fickinger

Rohrbach. Trotz des durchwachsenen Wetters konnte der Kneipp-Verein Rohrbach viele Besucher beim Gesundheitstag begrüßen. Rund um die Feier gab es viele Infos zum Leben und Wirken des Gründervaters der Kneipp-Bewegung.

□ Von red

Der 195. Geburtstag von Sebastian Kneipp, dem Gründer der Kneipp-Bewegung, jährte sich am 17. Mai. Grund genug für den Kneipp-Verein Rohrbach, an diesem Tag zu feiern. Im Gedenken an Sebastian Kneipp hat der Kneipp-Verein Rohrbach seit dem Jahre 2000 den Kneipp-Gesundheitstag ins Leben gerufen. Da der 17. Mai nicht jedes Jahr ein Sonntag sein kann, hatte man sich entschlossen, an dem darauffolgenden Sonntag oder Wochenende zu feiern. Das war in diesem Jahr nicht möglich, da in St. Ingbert und in den Stadtteilen das Landesturnfest stattfindet, bei

dem auch der Kneipp-Verein Rohrbach eingebunden ist. Also hat man sich entschlossen, den Kneipp-Gesundheitstag direkt am 17. Mai zu feiern. Am Morgen wurde die Feier im Kneipp-Treff, Obere Kaiserstraße 50, mit einem ausgiebigen Kneipp-Geburtstags-Brunch eröffnet. Doch auch an den kleinen Hunger wurde gedacht und an jene, die nur kurz vorbeischauchen konnten; denn es war ein Werktag. So war ein ansprechendes Buffet angerichtet vom kleinen süßen oder herzhaften Frühstück zum großen Frühstück über ein Fitness-Frühstück bis zum Brunch mit einer leckeren Leberknödelsuppe und Weißwürste mit Brezeln.

Körper und Geist in Balance

Nach dem ökumenischen Wortgottesdienst mit Pfarrer Alexander Beck und der Gemeindeferentin Christine Weberbauer, bei dem besonders die Balance zwischen Körper und Geist, Anspannung und Entspannung - auch Thema dieses Gesundheitstages - ins Bewusstsein rückte und nach gemeinsamen Singen, entwickelte sich langsam der Hunger nach leckeren, selbst gebackenen Kuchen und Torten der Kneippianerinnen.

Rund um die Feier gab es wieder Informationen zu den Aktivitäten im Kneipp-Verein Rohrbach und zum Leben und Wirken von Sebastian Kneipp. Bei den Pflanzenexperten Peter Rink und Bettina Wolf konnte man feine Erzeugnisse daraus probieren. Anwesende Neumitglieder wurden mit einer kleinen Aufmerksamkeit begrüßt und langjährige Mitglieder für ihre Treue geehrt.

Und wie es zu einer Geburtstagsfeier gehört, durften einige Überraschungen, diesmal von den Gruppen unter Leitung der Übungsleiterin Elfie Schäfer, nicht fehlen, die alle Anwesenden begeisterten und zum Mitmachen animierten.

Der ersten Vorsitzenden, Christel Michély-Fickinger, war die Freude anzusehen: "Ein Fest an einem Werktag, direkt nach Pfingsten, das Wetter durchwachsen, ein neues Konzept und trotzdem so viele Besucher. Ich danke sehr für euer Kommen und dem unermüdlichen Einsatz meiner Helfer."